



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Aktuelle Rechtsprechung des BVerwG und ausgewählte Entscheidungen der Obergerichte zum Städtebaurecht

Mittwoch, 15. Februar 2023 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB234155](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Dozent erläutert Ihnen in diesem Webinar die wichtigsten aktuellen Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts und ausgewählte Entscheidungen der Obergerichte zum Städtebaurecht.

Sie informieren sich über aktuelle Entwicklungen und Tendenzen der Rechtsprechung und erhalten praktische Hinweise zur Rechtsanwendung. Dadurch werden Sie in die Lage versetzt, Ihre Rechtspositionen zu ausgewählten aktuellen Fragestellungen eingehend zu reflektieren und gegebenenfalls neue Erkenntnisse in Ihre Planungs-, Genehmigungs- und Beratungspraxis einfließen zu lassen.

Im Seminar werden Entscheidungen zu folgenden Themenschwerpunkten behandelt:

- Bauleitplanung: Verfahren, materielle Vorgaben der Planung, Planerhaltung, Umlegung;
- Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit: beplanter Innenbereich, unbeplanter Innenbereich, Außenbereich;
- Prozessrecht

Ihr Dozent

Prof. Dr. Michael Sauthoff

Präsident des Oberverwaltungsgerichts und des Finanzgerichts M-V a. D.,
Honorarprofessor an der Universität Greifswald.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 15. Februar 2023

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder

355,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Dieses Webinar richtet sich an Beschäftigte der Bauämter (Bauverwaltung, Planung und Bauordnung), der Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten staatlichen Behörden, der Träger öffentlicher Belange, ebenso Planer, Architekten, Ingenieure und auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts tätige Rechtsanwälte.

Programmablauf

Aktuelle Rechtsprechung des BVerwG und ausgewählte Entscheidungen der Obergerichte zum Städtebaurecht

Im Webinar werden anhand der neuesten Rechtsprechung vor allem des Bundesverwaltungsgerichtes aktuelle Frage des Städtebaurechts behandelt.

A. Bauplanungsrecht

- I. Verfahren, u. a.: erneute Auslegung, Bekanntmachungsregelung
- II. Materielle Vorgaben der Planung
 1. Erforderlichkeit, u. a. Vollzugsunfähigkeit des Plans
 2. Ziel der Raumordnung
 3. Abwägung: u. a. Gemengelage mit Sportplatz, Belange behinderter Menschen
 4. Festsetzungen: u. a. Verkaufsfläche für Einkaufszentrum, Tierhaltungsanlagen
- III. Planerhaltung: u. a. Heilung von Bekanntmachungsfehlern, Rechtskraft der Unwirksamkeitserklärung
- IV. Umlegung

B. Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit

- I. Beplanter Innenbereich: u. a. Wohnungsbordell im Mischgebiet, Zwischenlager für radioaktive Abfälle im Gewerbegebiet, Feuerwehrgerätehaus in Wohngebiet, Unterbringung von Menschen mit Behinderungen im allgemeinen Wohngebiet
- II. Unbeplanter Innenbereich: u. a. Bebauungszusammenhang, faktisches Dorfgebiet, Stellplatzanlage im Blockinnenbereich, faktischen Bebauungstiefe
- III. Außenbereich: u. a. Flurbereinigungsplan als öffentlicher Belang

C. Prozessrecht:

- u. a. Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens, Antragsfrist bei Normenkontrolle, Antragsbefugnis (Bergwerkunternehmer, Änderungsbebauungsplan), Absehen von einer mündlichen Verhandlung, inzidente Normenkontrolle

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de